

**5.-6. Schuljahr**

*Sabrina Hinrichs*

# Ritter & Burgen

**Das Mittelalter in Rätseln**

**5/6**



**Spannende Rätsel &  
faszinierende Infotexte**



Lernen mit Erfolg

**KOHL VERLAG**

[www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de)

# Ritter & Burgen

## Das Mittelalter in Rätseln – Klasse 5/6

1. Digitalauflage 2023

© Kohl-Verlag, Kerpen 2023  
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Sabrina Hinrichs  
Umschlagbild: © honeyflavour - AdobeStock.com  
Redaktion: Kohl-Verlag  
Grafik & Satz: Eva-Maria Noack / Kohl-Verlag

**Bestell-Nr. P12 967**

**ISBN: 978-3-98841-449-6**

© Kohl-Verlag, Kerpen 2023. Alle Rechte vorbehalten.

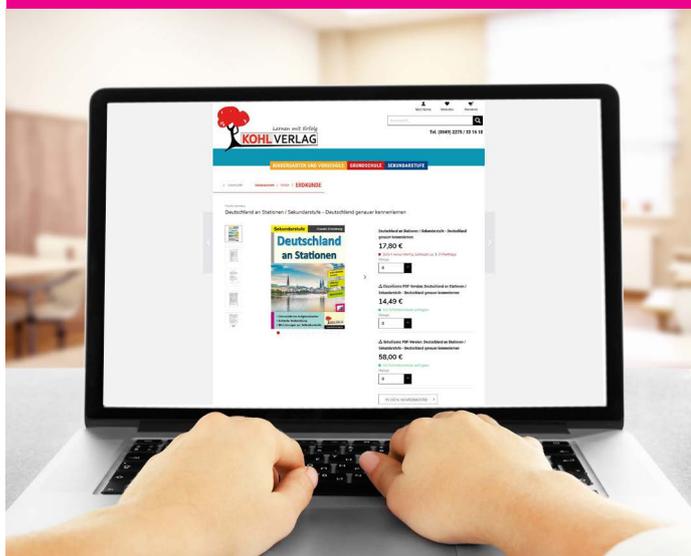
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2023

## Unsere Lizenzmodelle



## Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter [www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de) erhältlich.

# Inhalt

	<u>Seite</u>
Methodisch-didaktische Hinweise / Vorwort.....	5
<b>1</b> Mittelmäßig?.....	6–7
Rätsel Nummer 1	
<b>2</b> Hygiene und Krankheiten.....	8–9
Rätsel Nummer 2 und 3	
<b>3</b> Kathedralen und der christliche Glaube.....	10–11
Rätsel Nummer 4	
<b>4</b> Die Herstellung von Pergament.....	12
Rätsel Nummer 5	
<b>5</b> Handwerksberufe im Mittelalter.....	13
Rätsel Nummer 6	
<b>6</b> Hinrichtungen und Foltermethoden im Mittelalter.....	14–16
Rätsel Nummer 7 und 8	
<b>7</b> Stände – die mittelalterliche Gesellschaft.....	17–18
Rätsel Nummer 9	
<b>8</b> Eine Entdeckung.....	19
Rätsel Nummer 10	
<b>9</b> Mittelalterliche Städte bei Nacht.....	20
Rätsel Nummer 11	
<b>10</b> Der Weg zur Burg.....	21
Rätsel Nummer 12	
<b>11</b> In einer mittelalterlichen Burg.....	22–23
Rätsel Nummer 13	
<b>12</b> Nachnamen aus dem Mittelalter.....	24
<b>13</b> Drachen, Hexen und Teufel.....	25
Rätsel Nummer 14	
<b>14</b> „Guten Appetit!“ – Speisen bei den Rittern.....	26–27
Rätsel Nummer 15	
<b>15</b> Redensarten aus dem Mittelalter.....	28–30
Rätsel Nummer 16 und 17	
<b>16</b> Rittertugenden.....	31–32
Rätsel Nummer 18	

# Inhalt



Seite

<b>17</b>	<b>Die Ritterrüstung</b> .....	<b>33</b>
	Rätsel Nummer 19	
<b>18</b>	<b>Das Ritterturnier</b> .....	<b>34–35</b>
	Rätsel Nummer 20	
<b>19</b>	<b>Angriff!</b> .....	<b>36</b>
<b>20</b>	<b>Wappen</b> .....	<b>37–38</b>
	Rätsel Nummer 21 und 22	
<b>21</b>	<b>Die Verteidigung der Burg</b> .....	<b>39</b>
	Rätsel Nummer 23	
<b>22</b>	<b>Kreuzzüge und Pilgerreisen</b> .....	<b>40</b>
	Rätsel Nummer 24	
<b>23</b>	<b>Zeitweiterreise</b> .....	<b>41–42</b>
	Rätsel Nummer 25 und 26	
<b>24</b>	<b>Reisen und Handel im Mittelalter</b> .....	<b>43</b>
<b>25</b>	<b>Die Katharer</b> .....	<b>44–45</b>
	Rätsel Nummer 27 und 28	
<b>26</b>	<b>Carcassonne – die Festungsstadt</b> .....	<b>46–48</b>
	Rätsel Nummer 29 und 30	
<b>27</b>	<b>Das Ende der Ritterzeit</b> .....	<b>49</b>
<b>28</b>	<b>Erfindungen im Mittelalter</b> .....	<b>50</b>
	Rätsel Nummer 31	
<b>29</b>	<b>Martin Luther und die Kirchenreform</b> .....	<b>51</b>
	Rätsel Nummer 32	
<b>30</b>	<b>Christoph Kolumbus und Leonardo da Vinci</b> .....	<b>52</b>
	Rätsel Nummer 33	
<b>31</b>	<b>Mittelalterliche Städte in Deutschland</b> .....	<b>53–54</b>
	Rätsel Nummer 34	
	<b>Lösungen</b> .....	<b>55–62</b>
	<b>Zusatzmaterial</b> .....	<b>63</b>
	<b>Bildquellen</b> .....	<b>64</b>

# Methodisch-didaktische Hinweise / Vorwort

Vom geheimnisvollen Mittelalter sind Kinder und Jugendliche fasziniert.

Dieses Lehrmaterial bietet Ihnen und Ihren Schülern\* die Möglichkeit, erste Erfahrungen mit diesem spannenden Teil der Menschheitsgeschichte zu sammeln. Als Zeitreise wird das Mittelalter kindgerecht thematisiert. In Form einer Geschichte wird Sachwissen schülernah vermittelt und mit dem Lösen von Rätseln überprüft und gefestigt.

Die Schüler begleiten Jonas und seinen Freund Felix auf ihrer Traumzeitreise. Dabei lernen sie u. a. Burgen und mittelalterliche Städte kennen. Einzelne Kapitel können dabei häufig auch ausgelassen oder in einer anderen Reihenfolge behandelt werden. Die Rätsel ermöglichen eine spielerische Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Thema. Dabei wechseln sich unterschiedliche Rätselformen wie Kreuzworträtsel, Logikrätsel, Gitterrätsel, Rebus-Rätsel, Nonogramme, Geheimschriften und Sudokus ab. Bei einigen Rätselformen, die Ihren Schülern noch nicht geläufig sind, bietet es sich an, diese vor dem Lösen im Klassengespräch zu erklären. Dazu zählen vor allem das Rätsel 10 (Nonogramm) und unter Umständen die Rätsel 4 (Rebus-Rätsel) und 30 (Sudoku). Weisen Sie Ihre Schüler darauf hin, dass die Rätsel mit dem Bleistift bearbeitet werden sollen, damit Fehler beim Tüfteln einfach behoben werden können.

Hinrichtungen und Foltermethoden werden in *Kapitel 6* thematisiert und zeigen die düstere Seite des Mittelalters. Sie sind zum Teil sehr brutal und deshalb nicht für alle Klassen geeignet. Überlegen Sie im Voraus genau, ob und wie sie diesen Teil des Materials für ihre Klasse nutzen wollen.

Alle anderen Kapitel können bedenkenlos zum Einsatz kommen und sollen gemeinsam ein genaues Bild vom Mittelalter entstehen lassen. Ein Bild, zu dem Krankheiten, Folter, Hunger und eine geringe Lebenserwartung genauso gehören wie Ritter, Burgen, Turniere, die Hanse und bedeutende Erfindungen.

Eine spannende und lehrreiche Zeitreise ins Mittelalter und viel Spaß beim Lösen der Rätsel wünschen Ihnen und Ihren Schülern das Redaktionsteam des Kohl-Verlags

und

*Sabrina Hinrichs*



.....  
\*Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden die männliche Form Schüler bzw. Lehrer verwendet. Gemeint sind damit selbstverständlich auch die weiblichen Personen.

# 1 Mittelmäßig?



„Darf ich am Samstag mit Felix auf den Mittelaltermarkt gehen?“, fragt Jonas beim Mittagessen. „Dort soll es viele coole Sachen geben: Kämpfe zwischen Rittern, Drachen, die Feuer spucken, und eine große Bühne, auf der mittelalterliche Musik gespielt wird. Und man kann dort sogar Schwerter und Schilder kaufen.“ Mama lächelt und nickt. „Das ist eine gute Idee!“, meint sie. Papa ist allerdings nicht so begeistert. „Ich weiß nicht“, murmelt er. „Diese Mittelaltermärkte sind nur auf Kommerz aus. Damals im Mittelalter war es ganz anders. Die Menschen haben nicht in diesen Zelten gelebt und diese albernen Gewänder haben sie auch nicht getragen.“ Mama wirft Papa einen bösen Blick zu. „Jetzt red’ den Markt doch nicht so schlecht. Für Jonas und Felix scheint es doch eine tolle Sache zu sein.“ Papa schüttelt den Kopf. „Die wollen dort nur überteuerte Waffen, Taschen, Gefäße und so verkaufen, die angeblich im Mittelalter genauso aussahen. Und es ist schade, dass das Mittelalter dort nicht so dargestellt wird, wie es wirklich war.“ Jonas schaut seinen Vater genervt an. „Wie war es denn wirklich?“ Mama unterbricht die beiden. „Nun lass dir doch den Mittelaltermarkt nicht so mies machen! Das wird bestimmt ein interessanter Ausflug!“

Am Samstag wandert Jonas mit Felix zwischen vielen kleinen Zelten mit Verkaufsständen herum. Aus der Ferne hören sie einen Sänger, der sich auf einer Harfe begleitet und aus der anderen Richtung ertönen Dudelsackklänge. Sie befinden sich im Innenhof der Burg Drachenfels. Durch den Eingang unter dem großen Burgtor, den man über eine Hängebrücke erreicht, haben sie den Mittelaltermarkt betreten. Innerhalb der Mauern ist richtig was los. Es werden Waren zum Kauf angepriesen und auch Essen und Getränke – vor allem Met, der berühmte Honigwein – werden angeboten.

Ein bunt gekleideter Hofnarr jongliert und erzählt Geschichten aus vergangenen Zeiten. Plötzlich kommt ihnen ein Ritter in einer eisernen Rüstung entgegen. Er schwenkt eine Fahne, mit der er die Gäste zum Ritterturnier einlädt. Auch Felix und Jonas folgen ihm, um sich die Kämpfe anzuschauen.

Nach dem Turnier werden sie von Felix’ Mutter abgeholt. „Na, hattet ihr einen spannenden Nachmittag?“, fragt sie. Felix nickt begeistert. Doch Jonas denkt an die Worte seines Vaters. „Meinst du, damals war wirklich alles genauso, wie wir es gerade erlebt haben?“, fragt Jonas Felix. „Darüber habe ich auch schon nachgedacht“, gibt Felix zu. „Ich habe ein Buch über das Mittelalter: Burgen, Ritterturniere, Hofnarren und Barden gab es auf jeden Fall. Aber ich glaube, das ist nur ein Teil vom Mittelalter.“ Jonas überlegt. Wahrscheinlich hat Felix recht. Sie haben gerade nur eine Seite des Mittelalters kennengelernt. Nur ein Puzzleteil von vielen. Gerne würde Jonas auch die anderen Puzzleteile kennenlernen. „Woher kommt eigentlich der Name Mittelalter?“, fragt Jonas. Zum Glück kennt sich Felix’ Mutter gut aus. „Das Mittelalter liegt zwischen zwei Zeiten – zwischen einer „alten“ und einer „neuen“ Zeit, zwischen dem Altertum und der Neuzeit. Es dauerte insgesamt 1000 Jahre, vom Jahr 500 n. Chr. bis zum Jahr 1500 n. Chr.“ „Und wir leben in der Neuzeit, obwohl diese schon vor über 500 Jahren begonnen hat?“, fragt Jonas. Felix’ Mutter nickt und erklärt ihm genau, wie das Mittelalter endete: „Am 12. Oktober 1492 entdeckte Christoph Kolumbus Amerika.“

# 1 Mittelmäßig?



Er erreichte an diesem Tag die karibischen Inseln, die vor der amerikanischen Küste liegen. Mit dem Aufbruch Europas in eine „Neue Welt“, begann auch eine neue Zeit, die Neuzeit.“ „Und damit war das Mittelalter vorbei!“, schlussfolgert Jonas. Felix´ Mutter nickt. „Außerdem war eine bedeutende Erfindung gegen Ende des Mittelalters der Buchdruck. Bücher mussten nicht mehr mühsam von Hand geschrieben werden, sondern konnten schnell in großen Auflagen gedruckt werden. Nachrichten und Wissen konnten deshalb viel einfacher und schneller verbreitet werden. Es war auf einmal viel leichter geworden, sich zu informieren und zu bilden. Plötzlich interessierten sich viele Gelehrte wieder für das Wissen der Antike und lasen begeistert über die Erfindungen der Römer und Griechen in den Bereichen Philosophie, Medizin, Mathematik und Architektur. Man wollte damals an diese Zeit anknüpfen, um die Ideen der Alten Griechen und Römer weiterzuentwickeln. Diese Zeit wird deshalb „Renaissance“ (französisch „Wiedergeburt“) genannt. Die Zeit zwischen der Antike und der Renaissance bezeichnet man als mittlere Zeit, als Mittelalter. Viele verbinden damit immer noch eine eher finstere Zeit ohne Fortschritte.“ Felix wundert sich. „Dabei ist während des Mittelalters doch ziemlich viel Spannendes passiert: Es wurden Burgen gebaut, Ritterturniere fanden statt, die erste Universität wurde in der italienischen Stadt Bologna gegründet, viele Städte wurden errichtet und die Hanse entstand, ein Handelsbund aus etwa 70 Städten in Norddeutschland.“ Jonas grinst. „Ich glaube auch nicht, dass das Mittelalter nur mittelmäßig war!“

Abends fällt Jonas erschöpft ins Bett und träumt sich sofort in eine andere Zeit zurück. Felix ist wieder mit dabei. Zusammen befinden sie sich vor den Toren einer mittelalterlichen Stadt. „Wir müssen 500 bis 1500 Jahre in der Zeit zurückgereist sein“, meint Felix. „Wir sind also mitten im Mittelalter gelandet?“, will Jonas sich vergewissern. Felix nickt. Erst jetzt fällt Jonas das Buch auf, das Felix in der Hand hält. „Was ist das?“, fragt Jonas neugierig.



## Rätsel Nummer 1

**Welche der Begriffe passen zum Mittelalter? Die Buchstaben hinter den passenden Wörtern ergeben ein Lösungswort.**

Hofnarr (Z), Ritterturnier (E), Renaissance (L), Buchdruck (I), Hanse (T), Antike (A), Barde (R), Burg (E), Jahr 384 n. Chr. (G), Kolumbus (I), Altertum (E), Universität (S) Neuzeit (Ä), Dudelsack (E), Honigwein (F), Rüstung (Ü), Tempel (C), Stadtmauer (H), Jahr 1269 n. Chr. (R), Schild (E), Zugbrücke (R)

Lösung:  \_\_\_\_\_

„Super, damit kannst du mir hier alles ganz genau erklären, oder?“  
Felix grinst. „Und ob! Wir werden damit richtige Mittelalterexperten!“

